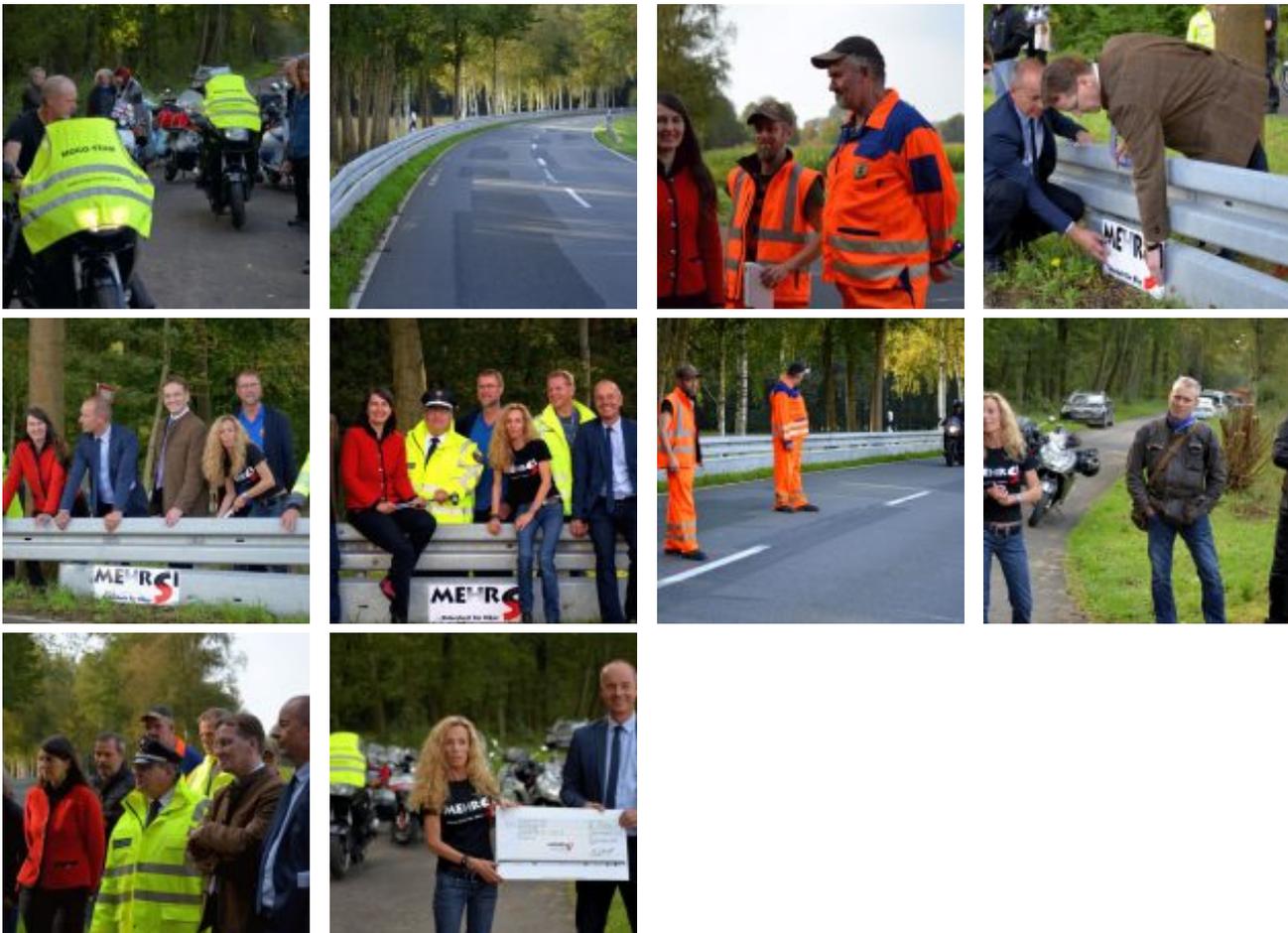


Mehr Sicherheit für Motorradfahrer jetzt auch zwischen Langlingen und Offensen

CP celler-presse.de/2017/10/01/mehr-sicherheit-fuer-motorradfahrer-jetzt-auch-zwischen-langlingen-und-offensen/

1.10.2017

LANGLINGEN. Der Landkreis Celle ist dank der MEHRSi gemeinnützige GmbH für Motorradfahrer etwas sicherer geworden. Am Freitag konnte auf der Kreisstraße 50 zwischen Offensen und Langlingen eine neue Streckensicherung für Biker offiziell eingeweiht werden.



Im Landkreis Celle werden seit Jahren die Straßen regelmäßig von einer Unfallkommission (Vertreter von Polizei, der Straßenverkehrsbehörde und der Straßenbulasträger) begutachtet, um die Unfallzahlen zu reduzieren oder die Schwere der Unfälle zu vermindern. Seit 2012 werden zunehmend auch ganze so genannte Unfallhäufungslinien an klassifizierten Straßen (Streckenabschnitte mit überdurchschnittlichem Unfallgeschehen) mit Schutzplankenkonstruktionen versehen. Sukzessive stattet der Landkreis Celle nun die motorradrelevanten Außenkurvenbereiche an seinen Kreisstraßen im Nachgang mit einem Unterfahrschutz aus. Die Unfallfolgen für Motorradfahrer sollen hierdurch erheblich reduziert werden. An Kreisstraßen sind derzeit zwei Kurvenbereiche mit zirka 450 Meter Unterfahrschutz versehen, erst kürzlich wurde ein Auftrag erteilt, um vier weitere, relevante Kurvenbereiche mit einem entsprechenden Unterfahrschutz zu versehen.

Der neue Unterfahrschutz wurde mit 1.000 Euro von MEHRSi bezuschusst. MEHRSi gemeinnützige GmbH wurde 2003 gegründet und hat es sich zur Aufgabe gemacht, deutschlandweit die Schutzplanken aller für

Motorradfahrer gefährlichen Kurven mit einem Unterfahrschutz ausstatten zu lassen.

Herkömmliche Leitplanken sind so konstruiert, dass die eigentliche Abprall-Planke in Höhe der Motorhaube eines durchschnittlichen Pkws angebracht ist. Der verbleibende Abstand zum Boden birgt die Gefahr, dass ein stürzender Zweiradfahrer sich an der Leitplanke oder dem Stützpfeiler schwer oder gar tödlich verletzt. MEHRSi setzt sich für die Beseitigung dieser Gefahrenquellen ein.

Der Unterfahrschutz ist eine federnd angebrachte Stahlplanke, die im Falle einer Kollision Aufprallenergie absorbiert und ein Durchrutschen wirkungsvoll verhindert. Daher ist die Nachrüstung mit Unterfahrschutz für uns die effektivste Form der Streckensicherung.

Selbstverständlich trägt ein defensiver Fahrstil wesentlich zu mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer bei.

Nur durch eine zahlenmäßig große Gemeinschaft sicherheitsbewusster Motorradfahrer und anderer Verkehrsteilnehmer kann die flächendeckende Ausstattung mit Unterfahrschutz realisiert werden. MEHRSi-Förderer leisten ihren Beitrag dazu durch Fördererbeiträge und persönliches Engagement. Sponsoren und Spendengeber ermöglichen durch ihre finanzielle Unterstützung eine schnellere Umsetzung des gesteckten Ziels. Dies geschieht gemeinsam mit den Straßenbaubehörden, die durch ihren Einsatz und finanzielle Beteiligung ihrer Verkehrssicherungspflicht gegenüber Motorradfahrern in Form von Streckensicherungen nachkommen.

Redaktion
Celler Presse

Werbung:

□

□